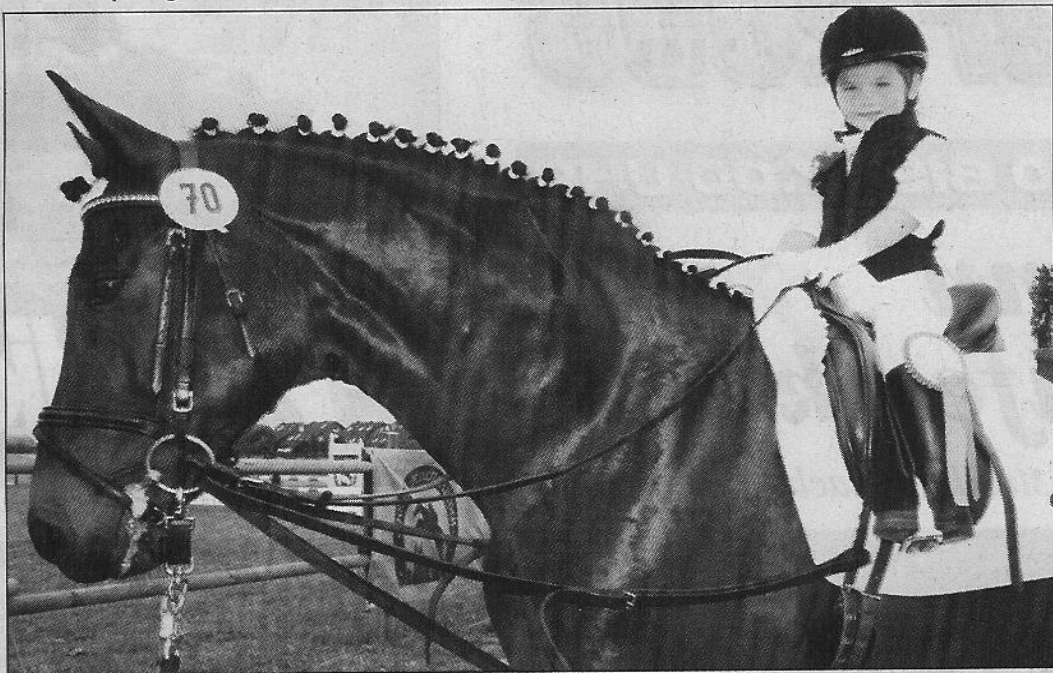


# Kleine Reiter haben keine Angst vor großen Pferden

Erstes Spring- und Dressurturnier der RSG Gut Burghof



■ Die fünfjährige Katja-Alexandra Kempter (RSG Gut Burghof) hat überhaupt keine Angst vor großen Pferden und sicherte sich in der Führzügelklasse den ersten Platz. (Foto: Berghaus)

Widdersdorf – Die Vereinsgeschichte der RSG Gut Burghof ist noch jung. Mit ihrem dreijährigen Bestehen können gewiss noch keine Bücher gefüllt werden. Aber ein neues, bedeutendes Kapitel fügte die RSG mit ihrem ersten Spring- und Dressurturnier hinzu.

Für die knapp 260 Teilnehmer hieß es dabei, die Zügel im Griff zu haben und fest im Sattel sitzen. Denn bei den 14 unterschiedlichen Wettbewerben, die an zwei Tagen auf Gut Burghof ausgetragen wurden, gab es viele Sach- und Geldpreise zu gewinnen.

RSG-Pressewart Hübke Masuch zeigte sich begeistert, dass „alles total entspannt läuft“ und für „jede Prüfung Sponsoren gefunden“ wurden, die überwiegend aus Widdersdorf stammen. Ihrem Empfinden nach glich die Veranstaltung einem „Volksfest“, bei dem jeder aus dem Dorf „mal

vorbeikommt und sich das anguckt“, was wiederum für „eine funktionierende Dorfgemeinschaft“ spreche.

In der Führzügelklasse starteten die jüngsten Teilnehmer. Es ist so etwas wie „der Einstieg“ in die Reitwettbewerbe, so Masuch, wobei in erster Linie darauf geachtet werde, wie das Kind auf dem Pferd sitzt, ob es das Gleichgewicht hält, wie es sich bewegen kann und ob die Harmonie zwischen Reiter und Pferd stimmt. Während der einzelnen Übungen wird das Pferd dabei von einer erwachsenen Person geführt.

Sehr zur Freude des Turnierveranstalters konnte sich die mit ihren fünf Jahren zu den jüngsten Teilnehmerinnen gehörende Katja-Alexandra Kempter auf ihrem Pferd Lorestano den ersten Platz sichern. Das für die RSG startende Nachwuchstalente wurde dabei von seiner Mutter Caroline

geführt.

Des Weiteren konnten die Zuschauer spannende Wettbewerbe in der Dressur-, Spring- und Reiterklasse verfolgen.

Die RSG entschloss sich vor drei Jahren, einen Verein zu gründen, damit die Widdersdorfer Reitsportler nicht gezwungen sind, bei Turnieren für die umliegenden Reitsportvereine zu starten, erklärte Masuch.

Die anfänglichen 17 Gründungsmitglieder sind mittlerweile auf über 200 angewachsen, und das seit 23 Jahren von Ilona und Heinz Müller betriebene Gut Burghof bietet mit seinem turnierfähigen Parcours und der erst kürzlich errichteten Reithalle beste Bedingungen für die RSG, „turniermäßig zu trainieren“, so Masuch.

Nach der erfolgreichen Premiere in diesem Jahr plant die RSG jetzt, jährlich ein Turnier zu veranstalten. (mb)